Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 37

Rubrik: Pädagogische Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Korrespondenzen.

1. Die Lehrerexerzitien in Immensee (Bethlehem) finden statt: Bon Dienstag ben 19. Sept. abends bis Samstag ben 23. Sept. morgens (also, worauf ausdrücklich ausmerksam gemacht wird, nicht vom 18. bis 22. Sept.)

2. 54. Sallen. * Die Stadt St. Gallen leistet Erkleckliches in der Fürsorge für arme Schulkinder. Für die unten angegebenen verschiedenen Zwecke flossen aus der Bundessudvention Fr. 4616.55; die Shulgemeinde leistete total Fr. 5707.75, von Vereinen und Genossenschaften sind 950 Fr. notiert und von Privaten Fr. 4678. Ferienkolonien bestanden drei, nämlich in Wald (Appenzell) 40 Kinder, Hemberg 47 und Degersheim 44 Kinder; die Unkosten für diese Institutionen beliesen sich auf Fr. 6369.15. Die Ferienversorgung bedürftiger Schulkinder durch den Lehrinnenderein St. Gallen wurde mit Fr. 100 bedacht. Die Milchstationen in den Sommerferien 1910 (345 Kinder) erforderten Fr. 2194. Die Zehnuhrmilch (in den Pausen) ergab im Winter 1910 eine Leistung von Fr. 2949.20. Die Suppe und der Beitrag für Mittagessen sür Realschüler ersorderte die respektable Summe von Fr. 3599.40. An arme Kinder wurden sür Schuhe, Bekleidungsstücke und Brillen Fr. 2356 ausgegeben.

Insgesamt betrugen die Ausgaben 19'114.95, neben Fr. 17'475.55 Einnahmen. Der heutige Fond für ein eigenes Ferienheim ift auf Fr. 34'611

angewachsen. -

Wir glaubten, diese Bahlen konnten da und bort anregend wirken. Denn daß man an größern, industriellen Orten noch mancherorts in dieser hinfi bt

bei gutem Billen mehr leiften tonnte, ift unfere volle Ueberzeugung.

🛆 Das kleine, bauerliche Andwil weiß feine Erzieher zu ehren! Letten Sonntag mar Festtag, galt es boch, bem allgemein beliebten und geachteten herrn Behrer A. hangariner, welcher feit 25 Jahren als Lehrer und als ebenso trefflicher Erzieher in hiefiger Gemeinde waltet, for feine vieljahrige Wirtsamteit ben Dant von Beborbe und Bevolferung bargubringen. bes Schulrates ergriff hoam. Gerr Ranonitus Wettenschwiler bas Wort, um bem Jubilaren zu biefem Chrentage in herzlichfter Beife zu gratulieren, biebei be-MIS Bertreter fonders feine Berbienfte als Rirchenchordirigent hervorhebend. bes Begirfeschulrates richtete herr Bermittler Rolb von Bruggen Worte bes Dantes und ber Anerkennung an ben Gefeierten. Den schönsten Dank sicherte sich bie Schulbeborbe, indem fie burch beffen Prafidenten bem Jubilaren ein Ehrengef hent von 100 Fr. in Gold überreichen ließ. Der Rebestrom wollte fein Enbe nehmen, um auch feitens bes Rirchenverwaltungerates, ber Lebrerichaft und aus Bereinsfreisen bem Gefühle ber Dantbarteit Ausbrud zu verleiben. Für all' biefe Chrung und Darbringung findlicher Liebe und Ergebung bantte ber Gefeierte bes Tages, Gerr Lehrer hangartner, in von herzen tommenben Die festliche Beranftaltung murbe verschonert burch Dufit- und Befangsvortrage; auch ließ es fich bie Schuljugend nicht nehmen, dem Jubilaren ben Gludwunsch in einem poetischen Gruße bargubringen.

Auch wir schließen uns ben wackern Andwilern an und wünschen unserm lieben Freund und Rollegen Hangartner weitere gesegnete Wirksamkeit! (Auch

unseren speziellen Gruß und Segensmunsch! D. Red.)

* Pädagogische Chronik.

Bug. Am 5. Zugerschen Ratholikentag sprach H. H. Erziehungsrat und Pfarrer Hausheer, anlehnend an den Bortrag von Red. El. Frei über die "Fortbildung der Jugend" ein wirklich einsichtiges und weitsichtiges Wort zum

Zugerschen Schulwesen. Die ser Kantonalschulinspektor benkt und arbeitet für sein 1b. Zugervolk, weshalb er auch den Zuder spart und den geraden Weg der offenen Meinungsäußerung geht. Gine Manier, die unsere kath. Inspektoren

ziert und die nur nute ift.

St. Sallen. Better Tage ftarb alt-Lehrer Frz. Um berg in Flums im Alter von 71 Jahren. Wir zählen auf ein Alischee und einen Nekrolog ab seite der St. Galler Freunde. Umberg war ein Mann von Charakter, von Berufstreue und von Glaubenswärme, der in allen Lagen seines arbeitsreichen Lebens mannhaft, konsequent und auch opferfähig als Lehrer und Bürger für die kath. Sache einstund. Dem Ib. Freunde und treuen Förderer des kath. Behrervereins und seiner Interessen ein aufrichtiges "Bater unser" und der trauernden Familie unser Beileid. Die brave alte Garde — stirbt.

Lehrer D'Aujourdhui in Maseltrangen tommt auf dem Berufungswege

nach Schmerifon. -

Die Lehrerkonferenz bes Neu- und Obertoggenburg erstrebt für ihren Rreis einen Schularzt mit beratenber Stimme bei einschlägigen schulrätlichen Berhandlungen. —

Die bezirksichulratliche Bereinigung tagte in Rapperswil und behandelte:

Schulhngiene und neues Erziehungsgefet. -

In Rebstein tagte die Sektion Rheintal des schweiz. kath. Erz. Vereins. Die Tagung war besonders belebt durch ein Referat von H. Erziehungsrat Biroll über die Bestimmungen, die im eidgen. Zivilgesetze und im st. gallischen Einführungsgesetze der Sorge um das Kind gewidmet sind. —

St. Fiben führt eine zweite Schule für Italienerkinder ein und ichafft

eine Spezialflaffe für ichmachbegabte Rinber. -

Luzern. Den 25. und 26. tagt ber tath. Lehrerverein in der Union. Die tath. Lehrerinnen tommen ben 9. Oft. in Zug zusammen. Den lehteren halt Red. Baumberger in Zürich einen Bortrag über "Erlebtes und Kommendes im Schulwesen".

Ari. Nach 27jähriger sehr verdienstvoller Wirksamkeit verließ Herr Oberlehrer Alog lethtin die Schule in Altborf. Gestörte Gesundheit erzwang leider den Rücktritt und Abschied. Dem edlen Mann, der zwar "nur" ein Schulbruder, unseren warmen Dank. Gottes Segen begleite ihn!

5chwyz. In Wangen edelte der liberale Gemeinderat den Lehrer M. weg, behielt ihm für 3 Monate den Lohn vor. Und nun scheiden auch die

Armen- und Lehrschwestern wegen taktloser Behandlung.

Deutschland. Der berühmte Berliner Nationalokonom Brof. Werner Sombart konstatiert eine "Senkung bes Begabungeniveaus in unserer Zeit". —

Sannover. (Werkunterricht.) Wie in Leivzig wird auch in Hannover in einigen Rlassen der Unterstufe von Oftern 1911 ab versuchsweise mit der Einführung des Werkunterrichts begonnen werden. Der Unterricht soll von solchen Lehrern und Lehrerinnen erteilt werden, die sich aus freiem Interesse für die Reform zu diesem Versuche zur Verfügung stellen.

Raffel. (Reine Lehrprobe mehr.) Die Wahl ber Lehrer für die Städte geschah bisher in der Rezel auf Grund von Lehrproben. Nun hat die Regierung angeordnet, daß für Reisen zum Ablegen von Lehrproben kein Urlaub mehr gewährt werden darf. Die Städte werden daher in Zukunst auf die Abhaltung

von Lehrproben verzichten muffen.

(Mehr Lehrlinge für das Handwerk.) Die Königl. Regierung von hier hat auf Antrag der Handwerkstammer eine Verfügung an die Kreisschulinspettoren erlassen, die durch den im hiesigen Handwerkstammer-Bezirk bestehenden Mangel an Lehrlingen für das Handwerk veranlaßt wurde. Danach sollen die Rektoren, Hauptlehrer und Leiter der Volksschulen veranlaßt werden, die Knaben

und Madden vor ihrer Entlassung aus ber Schule, ba, wo es noch nicht geschieht, und wo die Erwerbs- und Familienverhaltnisse es aussichtslos erscheinen lassen, in geeigneter Weise auf die Erlernung eines Dandwerks aufmerksam zu machen.

Defferreid. Der .fath. Schulverein" begeht bies Jahr sein 25jahriges Jubilaum. —

Amerika. Im Staate Maryland ist die sakultative Ginführung bes "Esperanto" in die öffentlichen Bolksschulen gestattet, wenn die Lehrer dies wünschen. —

Ein Arzt will ben Tanz als Unterrichtsfach in die Bolksschule eingeführt wissen, weil er Gewondtheit und Gesundheit der Schülerinnen fordere. —

Briefkalten der Redaktion.

Dieser Nummer liegt eine 8-seitige Beilage vom "Ratalog empfehlenswerter Jugenb- und Bolfsschriften" No. 15 bei.

Massiv silberne u. schwer versilberte Bestecke und Tafelgeräte

sind die grösste Freude jeder Hausfrau! 155 Verlangen Sie unsern neuesten Katalog 1911 (ca. 1500 photogr. Abbildungen) gratis und franko

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz No. 44.

— Offene Schulstelle. —

Waldtirch: Untere Jahresschule für Lehrerin. Gehalt Fr. 1300 nebst vollem Beitrag an die Lehrerpensionskasse und Fr. 150 Wohnungs, entschädigung. Beginn der Schule 24. Oktober.

Anmeldungen bis 1. Oktober an den Präfidenten des Schulrates, hochw. Herrn Pfarrer Rlaus.

Die Schulratstanzlei Baldfirch.

Tuchfabrik Sennwald (Kt. St. Gallen.)

Moderne Kollektion

H 2016 G

in soliden Herren- und Frauenkleiderstoffen, Decken und Strumpfgarnen. Billigste und beste Verarbeitung von Schafwolle und alten Wollsachen. Auch Annahme in Tausch. Muster und Tarife franko. Aebi & Zinsli.

Inserate sind an die Herren Saasenstein & Vogler in Luzern zu richten.